

TEKASIL WS

EIGENSCHAFTEN

- Zur Abdichtung, Klebung und Verglasung.
- Zur Abdichtung von Dilatationsfugen zwischen Glas auf Fassaden, die den Witterungseinflüssen ausgesetzt sind.
- Zur Abdichtung von Dilatationsfugen an diversen Fassaden.
- Beständig gegen Witterungseinflüsse, UV-Strahlen und Alterung.
- Beinhaltet keine Lösungsmittel.
- Es härtet schnell aus und ist danach klebrig.
- Gleitet nicht in Vertikalfugen.
- Hervorragende Anhaftung an verschiedenen Materialien: Glas (bearbeitet und unbearbeitet), Metall, Keramik, lackiertes Holz, verschiedene Kunststoffe wie Polycarbonat, PVC und Beton.
- Wird bei Temperaturen von +10°C bis +40°C aufgetragen.
- Nach der Aushärtung bleibt es elastisch bei niedrigen (-40°C) und hohen Temperaturen (180°C).
- Dilatation-Beständigkeit 25%.
- Beständig gegen eine Vielzahl von Chemikalien.
- Verursacht keine Korrosion.
- Farbe: schwarz, weiß und grau.

PRÜFUNGEN UND ZERTIFIKATE

EN 15651-1:2012 F-EXT-INT-CC – CE-Zeichen,
 EN 15651-2:2012 G-CC – CE-Zeichen,
 EN 15651-4:2012 PW-INT CE-Zeichen,
 ISO 11600 - Klassifizierung und Forderungen für Abdichtmassen.

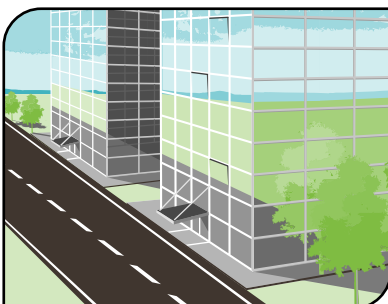
ANWENDUNGSGEBIETE

Zur Abdichtung von Dilatationsfugen an Fassaden, die Witterungsbedingungen ausgesetzt sind und zur Verglasung, Abdichtung von Glasdächern und zum Einbau von Dachfenstern.

TECHNISCHE ANGABEN

Frischmasse

Grundlage		Neutrales Oxym-Silikon
Aushärtungsmechanismus		bei Luftfeuchtigkeit
Form		Paste
Spezifisches Gewicht		1335±10 kg/m ³
Dauer der Schalenbildung	23°C, 50% rel. Luftfeuchtigkeit	7 Min.
Aushärtungszeit	23°C, 50% rel. Luftfeuchtigkeit	2 mm/Tag
Beständig gegen Alterung	ISO 7390	0 mm



Tekasil WS

Dauerelastische, neutrale Abdichtmasse mit hervorragender Anhaftung an meisten Baumaterialien (Beton, Ziegel, Holz, Stahl, Aluminium, meiste Kunststoffarten, Schaumbeton, Keramik, Gipsplatten, Glas, Klinker, Metall, Porzellan, Styropor, Email usw).



Profi use



UV beständigkeit



Gute Verarbeitung bei hohen und niedrigen Temperaturen

Gehärtete Masse

Härtegrad Shore A	ISO 868	25–30
Bespannungshärte	ISO 8339	0,60–0,70 MPa
Modul E 100%	ISO 8339	>0,4 MPa
Ausdehnung bei Unterbrechung	ISO 8339	200–300%
Bespannungshärte	ISO 37	>1,3 MPa
Ausdehnung bei Unterbrechung	ISO 37	300–400%
Volumens Änderung	ISO 10563	<10%
Rückflussfähigkeit	ISO 7389	>90%

GEBRAUCHSANWEISUNG

Vor der Anwendung, empfehlen wir ein Anhaften-Test der Abdichtungsmasse auf der Unterlage durchzuführen.

Oberflächenvorbereitung:

Tekasil WS nur an sauberen, trockenen und festen, staubfreien und fettfreien Flächen auftragen. Verschmutzte, poröse Flächen werden mechanisch und unporöse Flächen mit Lösemitteln gereinigt. Glas mit Reinigungsmitteln und Lösungsmitteln reinigen. Metalle mit Teka Cleaner Reinigungsmittel reinigen. Sauberes, fettfreies, glattes Tuch benutzen. Lösemittelreste mit sauberem, trockenem Tuch reinigen, bevor das Lösungsmittel verdampft.

Korrekte Dimensionierung von Dilatationsfugen:

Zur Erzielung der optimalen Elastizität der Abdichtmasse ist ein regelmäßiges Breite-Tiefe-Verhältnis wichtig und es beträgt 2:1, und maximal 1:1. Minimale Fugenbreite beträgt 6mm und maximale Fugenbreite 35 mm.

Standardabmessungen von Fugen und Betonelementen

Elementgröße	2m	2–3,5m	3,5–5m	5–6,5m	6,5–8m
Fugenbreite	15mm	20mm	25mm	30mm	35mm
Fugentiefe	8mm	10mm	12mm	15mm	15mm
Fugenlänge s 600ml	~4,5m	~2,5m	~1,6m	~1,3m	~1,1m

Die Berechnungsgrundlage für Fugenbreite sind technische Merkmale der Abdichtmasse, der abzudichtenden Baumaterialien, sowie deren Größe und Konstruktion. Die Abdichtmasse darf nicht am Fugenboden, sondern nur an Rändern aufgetragen werden. Dies erreicht man mit Hilfe von inerten Materialien für Tekatrac Back filling tape Unterlage. Um schöne Fugenform zu erreichen, müssen die Ränder mit Klebeband geschützt werden. Für unporöse, glatte Materialien ist normalerweise kein Voranstrich erforderlich. Zur besseren Anhaftung an porösen Unterlagen Voranstrich Primer KVZ 16 (siehe Technisches Datenblatt für Primers) verwenden. Zur Anhaftung an glatte und porösen Materialien, man vorher eine Probe machen soll. Die Abdichtmasse nach der entsprechenden Vorbereitung der Fuge und der Oberfläche auftragen. Am Ende, ein Ausfugungswerkzeug bzw. einen TTK Spachtel oder einfach Finger mit Smoothing agent benetzen und die Abdichtmasse ebnen, bevor sich eine Schale bildet. Die Abdichtmasse unbedingt kräftig auf die abzudichtende Oberfläche drücken. Klebeband sofort beseitigen, bevor die Aushärtung der Abdichtmasse beginnt. Frische Masse und Werkzeuge mit Tekafin Cleaner Reinigungsmittel und ausgehärteter Masse zuerst mechanisch und anschließend mit dem Reinigungsmittel für ausgehärtetes Silikon – Tekapursil S oder Tekasol Apursil – reinigen. Tekasil WS kann mit einer Handpistole mit Luft oder mit verschiedenen Industriegewerkzeugen aufgetragen werden.

VERPACKUNG

- Kartusche 300 ml
- Schlauch 600 ml, 400 ml
- Eimer 25 kg
- Fass 250 kg
- andere Verpackungsart nach Absprache möglich.

INFORMATIONEN GESUNDHEITSSCHUTZ, SICHERHEIT, HANDHABUNG UND ENTSORGUNG

Die Zusatzinformationen über Sicherheit sowie Hinweise über sichere Handhabung, persönliche Schutzmittel und über Entsorgung entnehmen Sie aus dem Sicherheitsdatenblatt. Das Sicherheitsdatenblatt ist auf Anfrage erhältlich. Ein Exemplar können Sie auch bei Ihrem TKK-Handelspartner bekommen.

WARNUNG

Die Anweisungen sind als Ergebnis unserer Forschungen und Erfahrungen hervorgegangen. Immerhin, auf Grund spezifische Arbeitsbedingungen und -methoden empfehlen wir Durchführung entsprechender Prüfungen für alle Anwendungsfälle.